

II-3199 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1609 J

1981 -12- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten DR.STIX, GRABHER-MEYER
an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend Förderung von Kleinwasserkraftwerken

Bei der Vorberatung des Bundesvoranschlags 1982, Gruppe Handel, Gewerbe und Industrie, wurde vom freiheitlichen Sprecher im Finanz- und Budgetausschuß am 23.11.1981 die Frage aufgeworfen, warum die Förderung kommunaler und sonstiger kleiner Kraftwerke stagniere.

Die Antwort des Herrn Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie lautete dahingehend, daß mehrere Förderungsansuchen für Kleinkraftwerke von der ERP-Kommission mit der Begründung der Unzweckmäßigkeit bzw. Unwirtschaftlichkeit einstimmig abgelehnt worden seien.

Dem Energiebericht 1980 ist zu entnehmen, daß 1979 und 1980 insgesamt nur vier Projekte (Gesamtes Investitionsvolumen: 35,6 Mio S) im Rahmen der ERP-Energiekredite gefördert wurden, wobei die Höhe des tatsächlichen Förderungsbetrag nicht genannt wird.

Die unterzeichneten Abgeordneten halten diese Förderungspolitik in Anbetracht der zunehmenden Bedeutung einer Erschließung heimischer Energiequellen für unzureichend und richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie die

- 2 -

A n f r a g e :

1. Wie hoch war der tatsächliche Förderungsbetrag für Kleinwasserkraftwerke im Rahmen der ERP-Kredite für energiewirtschaftliche Projekte in den ERP-Jahren 1979/1980 sowie 1980/1981?
2. Wieviele Anträge betreffend Förderung von Kleinwasserkraftwerken wurden in den Jahren 1979, 1980 und 1981 von der ERP-Kommission mit der Begründung der Unzweckmäßigkeit bzw. Unwirtschaftlichkeit abgelehnt?
3. Welche Kriterien waren für die Beurteilung der Unzweckmäßigkeit bzw. Unwirtschaftlichkeit von seiten der ERP-Kommission maßgebend?
4. Welche Voraussetzungen - insbesondere im Bereich der Abnahmepreise - werden von seiten Ihres Ressorts geschaffen, um die Wirtschaftlichkeit von Kleinwasserkraftwerken zu heben?